



**Reservistenkameradschaft
Wisserland 1992 e.V.**



Zwei Neue unter den Wissener Reservisten und zwei potentielle Neumitglieder in der Warteschleife Reservistenschießsportgemeinschaft Oberes Siegtal mit drei Neuzugängen bis zum Halbjahr 2016

Wissen. Das erste Halbjahr 2016 neigt sich seinem Ende zu und die heimische, im ganzen Landkreis Altenkirchen tätige und bekannte Reservistenkameradschaft durfte sich über einen Mitgliederzuwachs erfreuen.

Eine Abendversammlung, wie man sie sich nur wünschen kann, nämlich gepaart mit gleich zwei Neuaufnahmen.

Beide Kameraden fanden den Weg zur Reservistenkameradschaft (RK) Wisserland nicht nur über das Internet, sondern auch aufgrund Empfehlung.

Vor dem Besuch nahmen die Kameraden der Reserve mit dem Vorsitzenden der RK Wisserland, Oberstleutnant d.R. Axel Wienand, telefonisch Verbindung auf.

Wienand lud die Kameraden zur anstehenden Abendversammlung ein, die Anlass für ein gegenseitiges Kennenlernen bieten sollte.

Im Kreise der Wissener Reservistenkameradschaft fühlten sich die „Zwei“ wohl und entschieden sich spontan für eine Mitgliedschaft.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Personalien“ wurden die Reservisten antragsgemäß aufgenommen und der Satzung entsprechend zur Wahrung der Kameradschaft und Innovation verpflichtet.

Nicht nur das: die Kameraden verstärken auch personell die Reservistenschießsportgemeinschaft (RSG) Oberes Siegtal, die als Abteilung der Wissener Reservisten sowohl in der Deutschen Schießsport Union als auch in der Schießsportfachgruppe des Bayerischen Soldatenbundes organisiert ist. Bereits zu Jahresanfang konnte ein weiteres Mitglied in der RSG gewonnen werden. Mit drei neuen Schießsportlern ist dies ein tolles Ergebnis.

Zwei potentielle Mitglieder stehen derzeit noch in der Warteschleife. Es handelt sich um einen Ortsbürgermeister aus dem Landkreis Altenkirchen und einem Angehörigen der Marine, der als SaZ 4 Dienst leistete. Nach dem „Zapfenstreiches“ (Bericht folgt nach!) des Wissener Schützenvereins am Ehrenmal in den Steinbuschanlagen im Juli kontaktierte er die Reservisten, die ihn kurzerhand ins Vereinsheim zur großen Feuerwerkschau mit Logenplatz einluden. Der Obergefreite d.R. folgte gerne dieser Einladung, kam mit allen Kameraden gleichfalls ins Gespräch und lernte dabei die Räumlichkeiten der RK Wisserland kennen. Anschließend bat das potentielle Neumitglied um einen Aufnahmeantrag.

Perspektivisch gesehen stehen die heimischen Reservisten personell nicht schlecht dar. Zwei potentielle Neumitglieder in der Warteschleife: vielleicht werden es sogar bis zur Jahreswende einige mehr.

In einem sind sich die Wissener Reservisten einig: „Wir brauchen keine Mitglieder, die sich wie im VdRBw durch schnöden Mammon (Uhren) ködern bzw. wie auf einem Basar einkaufen lassen. Wir brauchen Menschen, die mit Herz und Hand sowie mit Sachverstand

und analytischem Denkvermögen zu uns kommen!“ Das ist aber eine Charakterfrage, denn Kameradschaft und Herzensbildung kann man bekanntlich nicht kaufen. Augenscheinlich funktioniert das nur im Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V. (VdRBw oder auch als Reservistenverband titulierte), dem schon aufgrund seiner entarteten Ideologie in demokratischen Strukturen und modernen Gesellschaften kein gesicherter Platz garantiert sein sollte. Ein Auffangbecken also für all diejenigen, die? (aw)



Wienand verpflichtete den **ersten** Neuzugang des Jahres 2016 in der Reservistenschießsportgemeinschaft (RSG) Oberes Siegtal: Gerd Kaminski (2.v.l.) gehört nun mit Wirkung zum Januar 2016 den heimischen RSGlern an. Per Handschlag wurde Kaminski vom Schießwart Axel Wienand (1.v.l.) im Kreise der Reservistenschießsportler begrüßt.
Foto: Archiv RK Wissderland 1992 e.V.